



REPUBLIK ÖSTERREICH
FIRMENBUCH

FB

Jahresabschluss 31.12.2025

FN 385649g

FIRMA

XARION Laser Acoustics GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

aufgestellt am 05.05.2026

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

09.06.2026

AUFGESTELLT VON

PRÜFWERT:

83FB7A75183B83952E2A6D556518805876500519F
1FDEB08954ABFB3DF8C970C

Dr. Balthasar Fischer , geb. 20.08.1977

Dr. Georg Zachhuber , geb. 09.09.1969

Martin Wallner , geb. 08.01.1987

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Auszug aus der Bilanz (Anlage 1)

in EUR Vorjahr in EUR

AKTIVA	4.055.442,22	3.122.969,80
Anlagevermögen	127.116,08	106.815,54
Immaterielle Vermögensgegenstände	15.848,92	7.626,40
Sachanlagen	111.267,16	99.189,14
Finanzanlagen	0,00	0,00
Umlaufvermögen	3.894.986,10	2.987.069,12
Vorräte	518.084,26	449.070,24
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.038.641,10	1.559.099,03
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	39.220,00	39.220,00
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.338.260,74	978.899,85
Rechnungsabgrenzungsposten	33.340,04	29.085,14
PASSIVA	4.055.442,22	3.122.969,80
Eigenkapital (Negatives Eigenkapital)	1.078.306,51	551.958,09
eingefordertes Stammkapital	69.154,00	69.154,00
Stammkapital	69.154,00	69.154,00
davon eingezahlt	69.154,00	69.154,00
Kapitalrücklagen	3.438.552,00	3.438.552,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	-2.429.399,49	-2.955.747,91
davon Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-2.955.747,91	-2.811.720,39
SUBVENTIONEN UND ZUSCHÜSSE	0,00	135,49
Rückstellungen	1.014.259,41	432.229,48
Verbindlichkeiten	1.566.107,30	1.655.266,74
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	615.020,00	776.550,00
Rechnungsabgrenzungsposten	396.769,00	483.380,00

Offenzulegender Anhang (Anlage 2)

1. Angabe, wenn die einmal gewählte Form der Darstellung, insbesondere der Gliederung der Bilanz, nicht beibehalten wurde (§ 223 Abs. 1 UGB):

Begründung dafür:

2. Angabe und Erläuterung, wenn Vorjahresbeträge nicht vergleichbar sind oder der Vorjahresbetrag angepasst wurde (§ 223 Abs. 2 UGB):

3. Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz auch zu (einem) anderen Posten, falls dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 223 Abs. 5 UGB):

4. Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):

5. Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde vor allem auf folgende Grundsätze Bedacht genommen:- Vollständigkeit der Aktiva, Passiva, Aufwendungen und Erträge- Fortführung des Unternehmens- Beibehaltung der bisher angewendeten Bewertungsmethoden- Einzelbewertung- Vorsichtsprinzip

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen: Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen wurden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um die Abschreibungen angesetzt. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen bei den immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen über einen Zeitraum von 2 bis 10 Jahren. Umlaufvermögen: Die Gegenstände des Umlaufvermögens wurden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten beziehungsweise dem niedrigeren Börsenkurs, Marktpreis oder beizulegenden Wert angesetzt. Die Forschungsprämie 2025 beruht auf Berechnungen des Unternehmens. Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung lag noch kein Gutachten der FFG vor. Rückstellungen und Verbindlichkeiten: Die Bildung der Rückstellungen erfolgte in der Höhe des voraussichtlichen Anfalles. Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag bilanziert. Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag bilanziert.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgte eine Übereinstimmung mit dem Konzept der Unternehmensfortführung

wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

Begründung dafür (§ 201 Abs. 3 UGB):

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten in Euro:

6. Erläuterung des Zeitraums, über den der Geschäfts(Firmen)wert abgeschrieben wird (§ 203 Abs. 5 UGB):

7. Angabe, ob Zinsen für Fremdkapital im Sinn des § 203 Abs. 4 UGB aktiviert wurden:

8. Angabe, ob Verwaltungs- und Vertriebskosten im Sinn des § 206 Abs. 3 UGB aktiviert wurden:

Begründung dafür:

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:

Betrag, der insgesamt über die Herstellungskosten hinausgeht:

9. Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

davon Pensionsverpflichtungen:

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:

Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit:

10. Vorschüsse, Kredite und eingegangene Haftungsverhältnisse (§ 237 Abs. 1 Z 3 UGB) an bzw. für

a) Geschäftsführer/innen

Betrag der Vorschüsse/Kredite:

Zinsen dafür:

wesentliche Bedingungen:

im Geschäftsjahr zurückgezahlte/erlassene Beträge:

zugunsten der Geschäftsführer/innen eingegangene Haftungsverhältnisse:

b) Aufsichtsratsmitglieder

Betrag der Vorschüsse/Kredite:

Zinsen dafür:

wesentliche Bedingungen:

im Geschäftsjahr zurückgezahlte/erlassene Beträge:

zugunsten der Aufsichtsratsmitglieder eingegangene Haftungsverhältnisse:

11. Betrag und Wesensart der einzelnen Ertrags- oder Aufwandsposten von außerordentlicher Größenordnung oder von außerordentlicher Bedeutung (§237 Abs. 1 Z 4 UGB):

12. Jeweils zusammengefaßt für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

0,00

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

0,00

Art und Form dieser Sicherheiten:

13. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

37

14. Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Name des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

Sitzland des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

inländisches Mutterunternehmen:

inländische Firmenbuchnummer des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

inländischer Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

ausländisches Mutterunternehmen:

Ausländische Registernummer des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

ausländischer Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

Legal Entity Identifier (LEI) des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

15. Darstellung der Entwicklung der Posten des Anlagevermögens (Anlagenspiegel, § 226 Abs. 1 UGB):

als Beilage angeschlossen

16. Falls aktive latente Steuern gebildet werden:

unverrechnete Belastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

unverrechnete Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

17. Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):

18. Zur Darstellung des Eigenkapitals erforderliche Informationen für Personengesellschaften im Sinne des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB:

ob es eine/n reine/n Arbeitsgesellschafter/in gibt und die damit verbundenen Vereinbarungen hinsichtlich der Teilnahme am Ergebnis sowie Abgeltung:

die Haftsumme der Kommanditisten/innen, wenn sie nicht mit der bedungenen Einlage übereinstimmt:

ein im Posten V. der Gliederung ausgewiesener Verlust und dessen Aufteilung auf die einzelnen Gesellschafter/innen:

Anlagenspiegel	Teil 1	Anschaffungs- und Herstellungskosten					in EUR	
		Stand 1.1.25	Zugänge	davon aktivierte	Umbuchungen	Abgänge		Zugänge/Abgänge durch Umgründung
				Zinsen für Fremdkapital				
Anlagevermögen	1.022.758,64	96.907,63	0,00	0,00	35.944,66	0,00	1.083.721,61	
Immaterielle Vermögensgegenstände	88.306,09	11.923,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.229,09	
Sachanlagen	934.452,55	84.984,63	0,00	0,00	35.944,66	0,00	983.492,52	

Anlagenspiegel	Teil 2	Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)			in EUR
		Kumulierte Wertberichtigungen 1.1.25	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen		915.943,10	76.607,01	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände		80.679,69	3.700,48	0,00	0,00
Sachanlagen		835.263,41	72.906,53	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.25
Anlagevermögen	0,00	35.944,58	0,00	956.605,53
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	84.380,17
Sachanlagen	0,00	35.944,58	0,00	872.225,36

Anlagenspiegel	Teil 4	Nettobuchwerte	in EUR
		Buchwert 1.1.25	Buchwert 31.12.25
Anlagevermögen		106.815,54	127.116,08
Immaterielle Vermögensgegenstände		7.626,40	15.848,92
Sachanlagen		99.189,14	111.267,16